

Newsletter Ausgabe 222

für Eggetsberger.NET, Eterna Management S.L. & IPN

Herzlich willkommen bei der Newsletter Ausgabe Nr. 222: April 2012!
Aktivitäten

Mehrmals (ca. 1 – 3 Mal) monatlich bekommen Sie von uns kostenlos per E-Mail top-aktuelle Meldungen aus den Bereichen Medizin, länger leben, Biofeedback, Biomesstechnik, Verhaltensforschung, Physik und Psychologie. Darüber hinaus werden Sie über unsere neuesten Forschungsergebnisse, Produkte und die aktuellen Seminartermine informiert.

Seit Newsletter Ausgabe 173 (Jänner 2010) wird der Newsletter des International-PcE-Networks (IPN) von unserer Forschungsplattform Eggetsberger.NET versendet. Unsere Newsletter finden Sie auch im Internet gratis im Newsletter Archiv

[» Zum Newsletter Archiv](#)

Aktuelle Themen:

1. Aktuelle Aktivitäten
2. Affen können lesen
3. Frauen hören schwerer zum Rauchen auf?
4. Sonne in aktiver Phase

1. Aktuelle Aktivitäten

Hypnosetreffen, Seminare, Produkte

Vieles entsteht zur Zeit im Eggetsberger.NET und wir freuen uns, Ihnen einen kleinen Überblick zu präsentieren!

Hypnosetreffen für Seminarabsolventen

Wir laden Absolventen unserer Hypnose Ausbildung zum Hypnoseabend ein. Die Veranstaltung findet am 2. Mai 2012 von 18:00 bis 20:30 in unserem neuen Seminar- und Trainingszentrum statt. Schwerpunkt des Abends wird das Thema "Altersregression mit hypnotischen und nichthygotischen Rückführungstechniken" sein. Nach einem kurzen Vortrag haben Teilnehmer die Möglichkeit das Gelernte in einem Praxisteil zu üben.



Die Veranstaltung ist KOSTENLOS. Wir bitten um schriftliche Voranmeldung, da jeder Teilnehmer ein kurzes Skript zum Thema erhält. Anmeldungen werden bis inkl. 29. April 2012 akzeptiert. Bitte schreiben Sie in Ihre Anmeldung wann Sie an einem unserer Hypnoseseminare teilgenommen haben!

Genauere Informationen und die [ANMELDEMÖGLICHKEIT finden Sie HIER!](#)

Vorträge & Kurse

Unser neues Seminar- und Trainingszentrum bietet uns die Möglichkeit regelmäßige Vorträge und Kurse zu veranstalten. Erste Infos zum Programm werden im Laufe der nächsten Wochen veröffentlicht!

Google+

Eggetsberger.NET ist nun auf Google+ vertreten. Dort finden Sie die aktuellen

Neuigkeiten rund um unsere Arbeit und Forschung. Außerdem werden Sie über AKtionen, Veranstaltungen und Forschung informiert! Die Google+ Seite finden Sie [HIER!](#)

Wir möchten an dieser Stelle auch auf unsere [Facebook Seite](#) hinweisen.

Theta-X

Am 05. & 06. Mai 2012 findet der zweite Termin unseres Theta-X Seminars statt!

Theta-X ist Ihre Möglichkeit mentale Kraft und einen starken Willen zu erlangen. An beiden Tagen wechseln sich Theorie- und Praxisteil regelmäßig ab. Geführte und selbstständige Übungen mit Unterstützung unserer Neuro- Stimulatoren versetzen Sie in die Möglichkeit Ihrem Leben eine neue Richtung zu geben.

Das Seminar findet in unserem neuen [Seminarzentrum](#) statt.

Hinweis: In kürze präsentieren wir ein neues Seminar aus der Theta-X Serie, das sich um Selbstheilung dreht. Für dieses Seminar wird ein abgeschlossenes Theta-X Seminar Voraussetzung sein, da auf diesem Vorwissen aufgebaut wird.

Weitere Informationen und eine Anmeldeöglichkeit finden Sie [HIER!](#)

Neurostick

Seit wir unsere Frequenz- Files präsentiert haben ist einige Zeit vergangen. Als besonders beliebt haben sich das Neuraltraining und die Frequenzapotheke erwiesen. Oft wurden wir gefragt, warum es kein Komplettpaket des Neuraltrainings gibt. Wir freuen uns nun bekanntgeben zu dürfen, dass es endlich da ist: Das gesamte Neuraltraining (alle 4 Levels) auf einem USB Stick!



Das Neuraltraining ist ein kraftvolles und wirksames Tool zur Gehirnentwicklung. Es wurde so aufgebaut, dass es Ihnen dabei helfen kann, eine perfekte mentale und emotionale Balance zu erreichen!

Der USB Stick enthält alle 4 Levels des Neuraltrainings. Das sind 27 Frequenzfiles inkl. Beschreibungen.

Beim Kauf des Neurosticks erhalten Sie neben den mp3- Files einen kostenlosen USB Stick und sparen 20,- Euro (Euro 193,- statt 213,-).

Weitere Informationen finden Sie im Bio-Vit Shop: [DIREKTLINK](#)

2. Affen können lesen ***Experiment als Beweis***

Der Pavian Dan sitzt vor einem Touchscreen, auf dem die Buchstabenkombination "ZEVS" zu sehen ist. Zielsicher drückt er nun auf ein Kreuzzeichen auf dem Monitor und bekommt eine Belohnung, denn er hat damit die Buchstabenfolge richtig als „Nicht-Wort“ erkannt. Jetzt erscheint „KITE“ (englisch für Fluggerät) auf dem Bildschirm. Dan tippt nun blitzschnell auf das runde Zeichen, das die Kombination als Wort identifiziert und bekommt erneut einen Leckerbissen.

Dieses Prinzip hatten die sechs Paviane der Wissenschaftler innerhalb von sechs Wochen erlernt und dabei ihre Fähigkeit zur Wort-Erkennung eindeutig demonstriert. Am Ende erreichten die Tiere bei den Experimenten eine Trefferquote von mindestens 75 Prozent, berichtet das Team um Jonathan Grainger vom CNRS Marseille. Der besonders clevere Pavian Dan konnte sogar 308 Wörter von rund 7.000 Zufallsfolgen unterscheiden. Selbst nie zuvor gesehene Wörter ordneten die Tiere häufig richtig zu. Sie unterscheiden sie offenbar anhand der typischen Buchstabenfolgen der englischen Sprache von den Nicht-Wörtern, erklären Grainger und seine Kollegen.

Die sechs Affen absolvierten zwischen 43.000 und 56.000 Tests. In einer ersten Phase tauchten mehr richtig geschriebene Wörter auf, als solche mit Rechtschreibfehlern. "Innerhalb weniger Tage hatten die Affen gelernt, die Worte zu unterscheiden - obwohl deren Rechtschreibung sehr ähnlich war", berichteten Jonathan Grainger und Joël Fagot, zwei der Forscher aus dem Team. Dies bedeute, dass sich die Tiere nicht die globale Form der Worte gemerkt hätten, sondern die richtige Aufeinanderfolge der Buchstaben. Sie seien also fähig, die exakte Buchstabenfolge von Anomalien zu unterscheiden.

Ein Grundbaustein der menschlichen Lesefähigkeit

Den Forschern zufolge belegen diese Ergebnisse, dass obwohl Paviane keine Sprache besitzen, sie dennoch eine grundlegende Fähigkeit beherrschen, die auch dem Menschen das Lesen ermöglicht: Sie können die Form der Zeichen und ihre Position erfassen und bewerten. So lernten sie, dass bestimmte Buchstabenkombinationen typisch für Wörter sind, andere dagegen nicht, erklären die Wissenschaftler. Ein S, das auf ein V folgt, spricht dabei beispielsweise für ein Nicht-Wort, bei Folgen aus Konsonanten und Vokalen ist die Wahrscheinlichkeit für ein richtiges Wort dagegen hoch.

Dieses statistische Erkennungsprinzip könnten möglicherweise viele Tierarten beherrschen, meinen die Forscher. Sie wollen nun in weiteren Experimenten untersuchen, ob Paviane nicht doch auch zu mehr in der Lage sind: Vielleicht können

die Affen den geschriebenen Wörtern ja durchaus Bedeutung zuordnen, also tatsächlich in primitiver Weise lesen.

Resümee

Die Wissenschaftler ziehen aus dem Experiment den Schluss, dass die Paviane die Struktur eines Wortes erkannt haben. Und dass beim Lesen die visuelle Aufgliederung eines Wortes mindestens ebenso wichtig ist, wie das Erkennen der einzelnen Silben, das die Fähigkeit zum Sprechen voraussetzt. Das Experiment mit den Pavianen lässt nach Überzeugung der Forscher den Rückschluss zu, dass auch der Mensch beim Lesen zumindest teilweise die Fähigkeit verwendet, sich die richtige Aufeinanderfolge von Buchstaben visuell einzuprägen. Fragt sich eigentlich ob wir - die "Wissenschaftler" Affen noch als Versuchstiere in Labors verwenden dürfen, wenn diese sichtbare Zeichen von menschenähnlicher Intelligenz aufweisen. Siehe dazu auch unsere Beiträge unter: <http://eggtsberger-info.blogspot.com/#uds-search-results>

Quelle: Jonathan Grainger (CNRS Marseille) et al.: Science, doi:10.1126/science.1218152; LINK: <http://www.sciencemag.org/content/336/6078/245.abstract?sid=9f9f5e5b-72ce-482e-a5a5-414b98452f83> und <http://go.nature.com/MubR2L>

3. Frauen hören schwerer zum Rauchen auf? *Forscher klären auf*

Wenn ein Mensch raucht, binden Nikotin-Rezeptoren im Gehirn das inhalierte Nikotin an sich. Mit der Zeit vermehren sich die Rezeptoren – das Verlangen nach Zigaretten wird verstärkt. Je grösser die Anzahl der Rezeptoren ist, desto stärker ist die Sucht nach Nikotin.

Im Rahmen einer Studie ist Kelly Cosgrove, der Assistenz-Professorin für Psychiatrie von der Yale University School of Medicine und ihrem Team, der Nachweis gelungen, dass männliche Raucher tatsächlich über mehr Nikotin-Rezeptoren verfügen als männliche Nichtraucher. So weit, so interessant. Noch spannender allerdings ist, was die Wissenschaftler über ihre Studienteilnehmerinnen herausgefunden haben: Die Raucherinnen verfügten über die gleiche Anzahl von Nikotin-Rezeptoren wie die nichtrauchenden Probandinnen. Damit liegt die Schlussfolgerung nahe, dass bei ihnen die Stoffabhängigkeit nicht im gleichen Masse für die Sucht verantwortlich ist.

Grundsätzlich setzen werdende Nichtraucher häufig auf Nikotinersatz-Therapien. Zu den gängigsten Hilfsmitteln gehören Nikotin-Pflaster oder -Kaugummis. Die Studie der Yaler Forscher hingegen lässt vermuten, dass entwöhnungswillige Frauen eher von Verhaltenstherapien (Entspannungsmethoden), beziehungsweise Medikamenten profitieren könnten, die kein Nikotin enthalten. Bestimmte Erfahrungen, die mit dem Rauchen einer Zigarette verknüpft sind, wie etwa der Geruch eines Glimmstängels oder das Festhalten eines solchen, könnten eine deutlich grössere Rolle im Suchtverhalten weiblicher Raucher spielen als bei männlichen Nikotin-Konsumenten.

Cosgrove und ihr Team analysierten die Gehirne von 52 Männern und 58 Frauen, wie auf MyHealthNewsDaily (LINK: <http://www.myhealthnewsdaily.com/2407-women->

[harder-quit-smoking.html](#)) zu lesen ist. Die Hälfte der Probanden waren Raucher. Für die Untersuchung der Nikotin-Rezeptoren setzten die Forscher radioaktive Marker ein. Die rauchenden Testpersonen waren angehalten, schon vor Beginn der Untersuchungen eine Woche auf Zigaretten zu verzichten, damit sich der Marker an die Rezeptoren binden und man sie auf diese Weise sichtbar machen konnte.

Im Zuge der Untersuchungen zeigte sich, dass die männlichen Raucher in einem bestimmten Grosshirn-Areal, dem Striatum, ein um 16 Prozent höheres Vorkommen an Nikotin-Rezeptoren aufwiesen als die männlichen Nichtraucher. Im Kleinhirn waren es 17 und im Bereich der Hirnrinde zwischen 13 bis 17 Prozent - immer verglichen mit den nichtrauchenden Männern. Bei den Frauen zeigte sich hingegen - egal ob Raucherin oder Nichtraucherin - kein Unterschied bezüglich der Anzahl vorhandener Nikotin-Rezeptoren. Entsprechend wenig Sinn macht es also für Frauen, Nikotin-Ersatzpräparate während des Entzugs einzusetzen.

Quelle: Studie Fachjournals «Archives of General Psychiatry» April 2012-Ausgabe (LINK: <http://archpsyc.ama-assn.org/cgi/content/abstract/69/4/418>)

4. Sonne in aktiver Phase *Tendenz zur Ruhephase?*

Derzeit keine Ruhe auf der Sonne, neben erhöhten Sonnenaktivitäten gibt es derzeit auch einiges an Erdbeben und anderen Umweltereignissen. Ob diese direkt zusammenhängen, ist zur Zeit noch fraglich. (Einige Wissenschaftler sagen JA.)

Es könnte aber sein, dass die Sonne der Galaxie das Steuer übergibt!

Die Sonne hat zwar das bisher größte Forebush-Minimum von kosmischer Strahlung in diesem Sonnenzyklus verursacht, das womöglich die Hitzewelle vom März in den USA verursacht hat, aber dennoch scheint die Sonne in ein Aktivitätsminimum überzugehen. Außerdem schlingt sich der polare Jetstream über Nordamerika in einem weiten Bogen, was nicht nur für enorme Temperaturschwankungen zwischen verschiedenen Gebieten der USA sorgt, sondern auch heftige Stürme im Landesinneren erzeugt.

Dieses Youtube Video zeigt eine neue Meinung zum Solarwetter: [DIREKTLINK!](#)

Machen Sie sich selbst ein Bild! Ein wirkliches Urteil kann erst im nächsten Halbjahr gefällt werden!

[» Folgen Sie uns auf Facebook \(Eggetsberger.NET\)!](#)

[» Folgen Sie uns auf Google+ \(Eggetsberger.NET\)!](#)

[» Bio-Vit Shop](#)

[» Eggetsberger- Info Wissenschaftsblog](#)

[» Eggetsberger.NET](#)

Wenn Sie keine Mitteilungen von -eggetsberger.net- Eterna Management S.L. bekommen möchten klicken Sie bitte auf diesen Link [Link](#)

Eggetsberger Net
Forschungs- und Arbeitsgemeinschaft für
System- und Biofeedbackentwicklung

Eterna Management S.L.
Mitglied des International-PcE-Network

* Eterna Management:(Firmenbuch) Company Registration No.: Registro Mercantil de Mallorca, tomo 2067, folio 203, hoja PM-47533

* International-PcE-Network (ZVR-Zahl 182402090)

Tel.: ++43 (01) 402 57 19
Tel.: ++34 65 000 22 61

Die Newsletterredaktion erreichen Sie unter

eFax-Nummer ++43-1-253-67229090
E-Mail: http://eggetsberger.net/email_newsletter.html
Forschungsplattform Web: www.eggetsberger.net
Bio-Vit-Internetshop Web: www.ilm1.com

Für den Inhalt verantwortlich: Gerhard und Markus Eggetsberger sowie das Newsletterteam
Newsletter - Gerichtsstand: Palma de Mallorca - Spanien

--

Wenn Sie keine Mitteilungen von "eggetsberger.net" bekommen möchten klicken Sie bitte auf diesen [Link](#)